



POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Herrn Fabio De Masi  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT

TEL

FAX

E-MAIL

DATUM 16. Februar 2021

BETREFF **Ihre schriftliche Frage Nr. 50 für den Monat Februar 2021**

GZ **VII B 5 - WK 6010/21/10003 :007**

DOK **2021/0136705**

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Frage,

„Welche Kommunikation gab es zwischen dem Bundesminister der Finanzen, dem Bundesminister für Wirtschaft und Energie (einschließlich Staatssekretärinnen und Staatssekretäre) und dem ehemaligen Bild-Chefredakteur Kai Diekmann im Zusammenhang mit Wirecard oder dem Leerverkaufsverbot von Wirecard Aktien (vgl. <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/wirecard-kai-diekmann-karl-theodor-zu-gutenberg-1.5189246?reduced=true>. bitte jeweils die Teilnehmer und den Zeitpunkt mit angeben)?“,

beantworte ich wie folgt:

Der Bundesminister der Finanzen und der Bundesminister für Wirtschaft und Energie, die Parlamentarischen Staatssekretärinnen und Parlamentarischen Staatssekretäre sowie die Staatssekretärinnen und Staatssekretäre der Ministerien pflegen im Rahmen der Aufgabenerfüllung die Kommunikation mit einer Vielzahl von Akteuren aller gesellschaftlichen Gruppen. Es ist weder rechtlich geboten, noch im Sinne einer effizienten und ressourcenschonenden öffentlichen Verwaltung leistbar, entsprechende Informationen und Daten (z. B. sämtliche Veranstaltungen, Sitzungen und Termine nebst Teilnehmerinnen und Teilnehmern) voll-

ständig zu erfassen oder entsprechende Dokumentationen darüber zu erstellen oder zu pflegen. Eine lückenlose Dokumentation über sämtliche Veranstaltungen, Sitzungen und Termine nebst Teilnehmerinnen und Teilnehmern erfolgt nicht.

Die hier übermittelten Angaben erfolgen auf Grundlage der vorliegenden Erkenntnisse sowie vorhandener Unterlagen und Aufzeichnungen und sind möglicherweise nicht vollständig. Insbesondere bei größeren Veranstaltungen (z. B. Festakten, Vorträgen etc.) lässt sich vielfach nicht mehr rekonstruieren, welche Personen konkret teilgenommen haben und welche Gespräche anlässlich dieser Veranstaltungen im Einzelnen geführt worden sind. Eine vollständige und umfassende Aufstellung über all diese Kontakte existiert nicht, weil derartige Teilnahmen, Termine und Gespräche nicht festgehalten werden.

Im Zusammenhang mit Wirecard oder dem Leerverkaufsverbot von Wirecard Aktien gab es keine Kommunikation zwischen dem Bundesminister der Finanzen, dem Bundesminister für Wirtschaft und Energie (einschließlich Staatssekretärinnen und Staatssekretäre) und dem ehemaligen Bild-Chefredakteur Kai Diekmann. Im März 2020 gab es einen Austausch per iMessage zwischen dem Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen Herrn Wolfgang Schmidt und Herrn Kai Diekmann, der sich allgemein auf das Thema Leerverkaufsverbote während der Corona-Pandemie bezog.

Am 17. März 2020 und 18. März 2020 gab es einen kurzen Austausch per SMS zwischen dem Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie Herrn Thomas Bareiß und Herrn Kai Diekmann, der das Thema Leerverkäufe behandelte. Ein Zusammenhang mit Wirecard oder dem Wirecard-Leerverkaufsverbot vom 18. Februar 2019 ist nicht bekannt und aus der Kommunikation auch nicht ersichtlich.

Mit freundlichen Grüßen

